Anfrage öffentlich	Datum 16.08.2016	Nummer F0142/16
Absender Stadträtin Andrea Nowotny Fraktion DIE LINKE		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 18.08.2016	

Kurztitel Neuer Vollversorger für Olvenstedt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

am 8. August 2016 lud die GWA Alt Olvenstedt zu einer Sitzung ein, die sich zum wiederholten Male mit dem Bau eines EDEKA-Marktes in der St.-Josef-Str. / Ecke Birkenallee befasste. Das war nun bereits die 4. Versammlung zu diesem Thema im Stadtteil Neu und Alt Olvenstedt.

Der neue Standort war schnell gefunden – leider außerhalb von Alt Olvenstedt, wo seit der Schließung des Aldi-Marktes in der Agrarstraße eine Versorgungslücke klafft.

Vorhandene leerstehende Verkaufsflächen sind nicht von Interesse, da es sich laut Aussage der Supermarkt-Konzerne nicht rechnet und Konzepte der Supermarktketten nicht umgesetzt werden können. Anwohner Alt Olvenstedts beklagen seit langem die fehlende Versorgung in direkter Nähe und wünschen sich eigentlich auch vielmehr eine Reaktivierung der vorhandenen Fläche.

In diesem Zusammenhang frage ich Sie:

1. Gibt es seitens der Stadtverwaltung eine/n konkrete/n Termin/Zeitschiene für die Änderung des Bebauungsplanes in der St.-Josef-Str.?
2. Ist seitens der Stadtverwaltung vorgesehen, das Magdeburger Märktekonzept in diesem Bereich zu ändern? Und wenn ja, in welcher Form und welchen konkreten Inhalts?
3. Liegt der Verwaltung bereits ein Bauantrag der EDEKA-Gruppe vor und wie lange wird es dauern, diesen Bauantrag zu bestätigen? Was genau beinhaltet dieser?
4. Welche Verkaufsflächengröße kann die Verwaltung genehmigen?
5. Werden seitens der Stadtverwaltung bei der Prüfung des Bebauungsplanes auch die Belange der Menschen mit Handicaps, in Bezug auf Durchfahrtbreiten der Gänge und damit auch die Höhe der Regale usw., beachtet?

Ich bitte um eine kurze mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Andrea Nowotny
Stadträtin